Product Compliance
EU REACH und POP Verordnung und SCIP Datenbank

Lindy unterstützt die Ziele von RoHS, REACH und POP und erklärt seine volle Unterstützung für den Schutz der Umwelt und der Menschen. Lindy ist ständig bestrebt, Vorreiter in unserem Marktsektor zu bleiben und gefährliche Substanzen aus unseren Produkten zu verbannen.

Die **REACH-Verordnung der EU** befasst sich mit chemischen Substanzen und ihren potenziellen Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt.

REACH Artikel 67 und Anhang XVII der REACH-Verordnung definieren Grenzwerte für etwa 70 Stoffklassen für bestimmte Anwendungsfälle und Produktkategorien. Wir versichern Ihnen, dass unsere Produkte nach bestem Wissen und Gewissen und unseren Überprüfungen die Anforderungen von REACH Artikel 67 und Anhang XVII erfüllen.

REACH Artikel 33 definiert eine Informationspflicht, sofern in Produkten besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) mit einem Schwellenwert über 0,1% (1000 ppm) enthalten sind. Die Liste dieser SVHC wird alle 6 Monate von der EU aktualisiert und erweitert und kann auf der Website der Europäischen Chemikalienagentur ECHA eingesehen werden: https://echa.europa.eu/candidate-list-table.

Wir versichern Ihnen, dass in der Mehrzahl unserer Produkte nach bestem Wissen und Gewissen und nach unseren Überprüfungen keine SVHC mit mehr als 0,1% gemäß Artikel 33 der REACH-Verordnung enthalten sind. Für folgend aufgelistete Produkte trifft diese Aussage nicht zu und wir informieren hiermit darüber, dass die Produkte folgende SVHC enthalten:

- Produkte, die in einer beiliegenden Fernbedienung Lithium-Knopfzellen vom Typ CR2032, CR2025 oder CR2016 o.ä. verwenden, enthalten darin als SVHC den Elektrolyt EGDME, wie bei allen namhaften Herstellern.
- Produkte, denen ein Netzteil mit Wechselsteckern vom Steckdosen-Typ Euro, UK, US oder Australien beiliegt, enthalten in den Wechselsteckern Messing mit einem Bleigehalt bis maximal 4%, wie bei fast allen namhaften Netzteilherstellern.
- Produkte, denen ein Netzteil beiliegt, oder in denen ein Netzteil integriert ist, enthalten in thermisch hochbelasteten elektronischen Bauteilen Blei-Verbindungen, also Blei als SVHC, wie bei fast allen namhaften Netzteilherstellern.
- Produkte, die elektronische thermisch hochbelastete Bauteile in der Regel zur Spannungs-regelung und Stromversorgung wie Dioden und MOSFET verwenden, enthalten Blei-Verbindungen, also Blei als SVHC, wie bei der großen Mehrzahl aller Hersteller.

Bitte beachten Sie auch unsere detaillierteren spezifischen Erklärungen gemäß REACH Artikel 33 für Blei (Pb) in Produkten, die sich auf elektronische und elektrische Geräte (EEE) beziehen, sowie für den Elektrolyt EGDME in Lithium-Knopfzellen, auf der Seite: www.lindy.com/de/reach/.

LINDY-Elektronik GmbH | Markircher Str. 20 – 24 | D-68229 Mannheim | T +49 621 47005-0 | F +49 621 47005-990 | info@lindy.de | **lindy.com**
Geschäftsführer Jürgen Lindenberg & Peter Lindenberg
Amtsgericht Mannheim HRB 786 | **UST-ID-Nummer** 143877063 | **Steuer-Nummer** 37002/36708

In der **SCIP Datenbank der EU** müssen seit dem 5. Januar 2021 alle Produkte registriert werden, die nach REACH Art. 33 in einer Komponenten mehr als 0,1% eines SVHC enthalten. Wir registrieren entsprechend alle unsere Produkte in der SCIP Datenbank. Alle Distributoren und der Handel, zumindest der Großhandel, sowie Unternehmen, die LINDY Produkte in Ihren eigenen komplexeren Produkten einsetzen, unterliegen in der EU ebenfalls dieser Verpflichtung. Allen diesen Kunden stellen wir eine Excel Datei für eine *Simplified SCIP Notification* aller LINDY Produkte zur Verfügung, stets aktuell unter diesem Link. Diese Datei wird regelmäßig um neu aufgenommene Produkte und SVHC ergänzt. Unsere B2B Kunden finden diese Information auch im Passwort-geschützten B2B-Bereich unserer Webseite im Header unter Kundenservice.

Die **POP-Verordnung der EU** beschränkt die Herstellung und Verwendung von persistenten organischen Schadstoffen (POPs). Dabei handelt es sich um chemische Substanzen, die in der Umwelt persistent sind, sich über die Nahrungskette bioakkumulieren und ein Risiko für Gesundheit und Umwelt darstellen. Die Verordnung definiert Verwendungsverbote sowie Konzentrationsgrenzen für Stoffe in Erzeugnissen für bestimmte Produktklassen. Wir versichern Ihnen, dass unsere Produkte nach bestem Wissen und Gewissen und entsprechend unserer Überprüfung POP-konform sind.

Lindy Product Compliance

Gegenwärtig sind die europäischen und britischen Produktkonformitätsanforderungen wie POP, RoHS und REACH die strengsten und am weitesten fortgeschrittenen. In vielen Ländern weltweit wurden ähnliche oder abgeschwächte POP-, RoHS- und REACH-Anforderungen bereits eingeführt oder befinden sich in der Umsetzung. Diese Vorschriften dienen dem Schutz von Mensch und Umwelt.

Aus praktischen Gründen ist eine vollständige analytische Produktkonformitätsprüfung aller Materialien, Komponenten und Teile aller Lieferanten für jede einzelne Produktionscharge unmöglich. Die von uns zur Verfügung gestellten Informationen zur Produktkonformität basieren auf anfänglichen Laborprüfberichten für die Produkte, Materialien und Komponenten sowie auf unserem Vertrauen in unsere Lieferanten und deren Konformitätserklärungen, und auch dass sie keine Materialänderungen vornehmen werden.

Lindy geht noch über diese Industriestandards hinaus und führt außerdem regelmäßig eigene stichprobenartige REACH- und RoHS-Labortests durch, um die Zuverlässigkeit der Lieferanten zu bewerten und die Konformität der Lindy-Produkte sicherzustellen.

Wir bitten Kunden, die BOMcheck verwenden, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Lindy-Elektronik GmbH
ISO 9001:2018 Certified

Mannheim, August 2023

LINDY-Elektronik GmbH | Markircher Str. 20 – 24 | D-68229 Mannheim | T +49 621 47005-0 | F +49 621 47005-990 | info@lindy.de | **lindy.com**
Geschäftsführer Jürgen Lindenberg & Peter Lindenberg
Amtsgericht Mannheim HRB 786 | **UST-ID-Nummer** 143877063 | **Steuer-Nummer** 37002/36708